

per Fax: 0 22 02 13-10 40 29
 per E-Mail: KinderJugendFoerderung@rbk-online.de

Im Fensterbriefumschlag

Rheinisch-Bergischer Kreis
 Jugendamt
 Jugend- und Familienförderung
 Refrather Weg 28
 51469 Bergisch Gladbach

| | |
|---|----------|
| Antragstellende Organisation: | |
| Anschrift | |
| IBAN | BIC |
| bei: | |
| Ansprechpartner/in bzw. Verantwortliche/r der Maßnahme: | |
| Anschrift: | |
| Telefon: | Telefax: |
| E-Mail: | |
| Datum: | |

Antrag auf Zuwendungen zur Förderung von Internationalen Jugendbegegnungen gemäß den Richtlinien des Rheinisch-Bergischen Kreises vom 01.01.2024

im Ausland
 im Inland

Beginn der Maßnahme:
 Ende der Maßnahme:
 Anzahl der Tage:

Ort und Begegnungsland

Der An- und Abreisetag gelten als ein Tag. Die Richtlinien über die Gewährung einer Zuwendung werden anerkannt. Der Schulungsnachweis der Mitarbeitenden (mind. 16 Jahre alt) muss spätestens mit dem Verwendungsnachweis eingereicht werden.

Eine Unfall- und Haftpflichtversicherung sollte abgeschlossen werden!

| | Anzahl der Teilnehmer | davon mit Sonderförderung | Anzahl der Gruppenleiter |
|------------|---|---|---|
| Kürten: | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> |
| Odenthal: | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> |
| Burscheid: | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> |
| Sonstige: | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> | <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> |

Eine Sonderförderung wird gewährt für:

- Kinder/Jugendliche/junge Erwachsene aus Familien
 - o die Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern II und XII und/oder dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen
 - o mit drei und mehr zu unterhaltenden Kindern/Jugendlichen
 - o von Alleinerziehenden
- für behinderte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene,
- für arbeitslose Jugendliche und junge Erwachsene oder
- wenn besondere soziale Gründe vorliegen, z.B. erziehungsschwieriges Umfeld, Scheidungsverfahren der Eltern, Betreuungsprobleme, Krankheit eines Elternteils.
- Jugendliche und junge Erwachsene in Ausbildung und eigenem Hausstand oder Schüler im BaFöG-Bezug
- Nachweise sind vorzulegen! (z.B. Kopie des Leistungsbescheides nach den Sozialgesetzbüchern II und XII und/oder dem Asylbewerberleistungsgesetz, Kopie des Schwerbehindertenausweises, formlose Begründung der Eltern des betreffenden Kindes zum erhöhten Betreuungsbedarf)

Mit dem Antrag sind folgende Unterlagen vorzulegen

Einladung oder entsprechende Korrespondenz des Gastgebers
 ausführliches Durchführungsprogramm
 Nachweis über mindestens zwei Vorbereitungsstermine

Spätestens sechs Wochen nach Beendigung der Maßnahme ist der Verwendungsnachweis einzureichen. Dieser muss beinhalten: Bestätigung der Dauer des Aufenthaltes, Original-Rechnungsbelege gegen Rückgabe, von den Teilnehmern unterschriebene Teilnehmerliste, Erfahrungsbericht, Nachweis über einen Nachbereitungstermin

Stempel / Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Trägers